

485325-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Erweiterung der Rettungswache 20, TGA HLS AG 1-3, 7

OJ S 133/2026 14/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Vergabe und Beschaffungszentrum Dortmund

E-Mail: ckaczmarek@stadtdo.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erweiterung der Rettungswache 20, TGA HLS AG 1-3, 7

Beschreibung: Auftragsgegenstand ist die TGA- Planungsleistung der Anlagengruppe 1-3, 7 des Neubaus einer Fahrzeughalle mit zwei Schlafräumen, einem WC und einem Büro zur Erweiterung der Rettungswache 20. Weitere Informationen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Kennung des Verfahrens: cf75e85c-6a7c-4bcc-be08-de23e80a7f89

Interne Kennung: F057/26

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Viktoriastraße 15

Stadt: Dortmund

Postleitzahl: 44135

Land, Gliederung (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXPSYYFDGW5# Der Auftraggeber ist an die Bestimmungen des Runderlasses des Innenministeriums Nordrhein-Westfalen "Verhütung und Bekämpfung von Korruption in der öffentlichen Verwaltung (Anti-Korruptionserlass)" in der jeweils geltenden Fassung (aktuell vom 09.12.2022) gebunden. Mit Angebotsabgabe sind Eigenerklärungen über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB abzugeben. Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von 30.000 EUR für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, den Nachunternehmer und den Verleiher von Arbeitskräften einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt anfordern.

Subunternehmer: Bei der Beauftragung von Subunternehmen oder der sonstigen Einschaltung Dritter können sich die Bieter zum Nachweis Ihrer Leistungsfähigkeit und Fachkunde auch dieser Unternehmen bedienen. Bei Angebotsabgabe in Verbindung mit einem Subunternehmer ist eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftrags Erfüllung einzureichen. Darüber hinaus ist von den Bietern anzugeben, in welcher Höhe sie beabsichtigen, Leistungen an Subunternehmen zu vergeben. Bietergemeinschaften: Die Anforderungen an Bietergemeinschaften sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Für die Auftragsvergabe gelten die Bedingungen des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW (TVgG-NRW). Bereitstellung der Unterlagen: Es erfolgt eine elektronische Bereitstellung auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr (zu den unter <http://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/> genannten Nutzungsbedingungen können die Vergabeunterlagen kostenlos angefordert und heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden.)

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Erweiterung der Rettungswache 20, TGA HLS AG 1-3, 7

Beschreibung: Das Baugrundstück der Rettungswache 20 befindet sich an der Kemminghauser Straße 258 in Dortmund-Kemminghausen. Es liegt im planungsrechtlichen Außenbereich und ist Bestandteil des Landschaftsschutzgebietes LSG 07 "Schwieringhausen, Holthausen, Kemminghausen". Auf dem Grundstück befindet sich ein im Jahr 2008 errichtetes Bestandsgebäude, bestehend aus einer Fahrzeughalle für einen Rettungswagen sowie ergänzenden Ruhe-, Sanitär- und Sozialräumen. Der geplante Neubau ist auf der östlich gelegenen, ebenen Wiesenfläche vorgesehen. Die vorhandene Grundstückszufahrt ist gepflastert und gewährleistet eine gesicherte Erschließung. Darüber hinaus befindet sich ein Sammelschacht auf dem Grundstück, der bei der Planung und Ausführung der Maßnahme zu berücksichtigen ist. Weiteres entnehmen Sie bitte der ausführlichen Leistungsbeschreibung und den dazugehörigen Anlagen.

Interne Kennung: F057/26

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Viktoriastraße 15

Stadt: Dortmund

Postleitzahl: 44135

Land, Gliederung (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch

geeignet für:selbst# Die Kommunikation im Verfahren, d.h. die Beantwortung von Bieterfragen,

Nachsendung von Unterlagen, Änderungen, Fristverlängerungen und weiteren Informationen

erfolgt über den Vergabemarktplatz Metropole Ruhr. Zur Teilnahme am Verfahren ist es

zwingend erforderlich, dass Einsicht in die dortigen Unterlagen genommen wird. Im

Vergabemarktplatz wird die Möglichkeit angeboten, am Verfahren teilzunehmen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer gültigen Berufs- oder Betriebshaftpflicht

bei einem in der EG zugelassenen Haftpflichtversicherers. Mindestens nötige Deckung 1,5

Mio. EUR für Personenschäden sowie 250.000 EUR für Sach- und Vermögensschäden.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umsatz (Honorar) mind. 50.000 EUR netto i. Mittel der

letzten 3 Jahre für HLS Planungen der TGA AG 1-3, 7 gem. § 55 ff. HOAI

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mind. ein Mitarbeitende*r als Ingenieur*in im Bereich

Gebäudetechnik, Versorgungstechnik, Maschinenbau oder Facility-Management oder

alternativ eine technische Ausbildung mit Techniker*in- oder Meister*in-Abschluss im Mittel

der letzten drei Jahre

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bezugnahme auf die einschlägigen Rechts- und

Verwaltungsvorschriften: - Bau-, Rechts-, Verwaltungsvorschriften (Land NRW)

Teilnahmeberechtigt sind natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschrift ihres

Heimatstaates am Tage der Bekanntmachung zur Führung der Berufsbezeichnung

Architekt*in und / oder Ingenieur*in berechtigt sind. Teilnahmeberechtigt sind natürliche

Personen, die die geforderten fachlichen Anforderungen erfüllen. Ist die Berufsbezeichnung im

jeweiligen Heimatstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen wer

über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen

Anerkennung nach der Richtlinie 89/48 EWG bzw. 2005/36/EG und den Vorgaben des Rates

vom 07. September 2005 über die Anerkennung von Berufsqualifikationen (ABl. EU Nr. L 255

S. 22) entspricht. Arbeitsgemeinschaften natürlicher Personen sind ebenfalls

teilnahmeberechtigt, wenn jedes Mitglied der Arbeitsgemeinschaft teilnahmeberechtigt ist.

Juristische Personen werden als Auftragnehmer*innen zugelassen, wenn sie für die

Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen benennen, der die

Voraussetzungen von § 75 Abs. 1 VgV erfüllt.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eine Referenz über in den letzten fünf Kalenderjahren erbrachte Leistung der HLS-Planungsleistungen (TGA AG 1-3, 7). Die Referenz muss die folgenden Mindestkriterien erfüllen: o Das Referenzobjekt hat eine Investitionssumme von mind. 1 Mio. EUR brutto. o Das Referenzprojekt gehört zum Nutzungstyp "öffentliches oder privates Gebäude aus den Bereichen Verwaltung, Gesundheit, Sport, Feuerwehr- und/ oder Rettungswache, Bildung, Sozialbauten und Wohnungsbauten". o Das Referenzprojekt erfüllt das Kriterium "Neubau". o Die Leistungen des Referenzprojektes der TGA in der AG 1-3, 7 Lph. 1-8 müssen durch das Büro abgeschlossen sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Angebotspreis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: (Die Qualitätskriterien werden anhand eines einzureichenden Konzeptes bewertet. Dieses Konzept soll nicht länger als 4 DIN A4 Seiten sein), davon - 12,5 % Sicherstellung der Projektziele hinsichtlich der angestrebten Kosten (Steuerungs- und Kontrollmaßnahmen hinsichtlich der Kosten) - 12,5 % Sicherstellung der Projektziele hinsichtlich der angestrebten Termine (Steuerungs- und Kontrollmaßnahmen hinsichtlich der Termine) - 12,5 % Sicherstellung der Projektziele hinsichtlich der Verfügbarkeit des notwendigen Personals - 12,5 % Erkennen der Projektspezifika

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektleitung

Beschreibung: 5% Berufserfahrung anhand der Berufsjahre in der gemäß Leistungsbeschreibung geforderten Fachdisziplin 5% Berufserfahrung anhand eines eingereichten Referenzprojektes

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYYFDGW5/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYYFDGW5>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYYFDGW5>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/08/2026 20:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 90 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen gemäß § 56 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Vergabestelle behält sich vor, die abgegebenen Angaben und Erklärungen hinsichtlich der Eignung zu überprüfen. Hierzu verlangt sie vom Bieter die Vorlage entsprechender Bescheinigungen (z.B. von Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer, Finanzamt, Krankenkasse). Kopien der verlangten Bescheinigungen sind zugelassen. Dieses gilt auch, wenn das Original den Vermerk "Nur im Original oder als beglaubigte Kopie" trägt.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) muss ein Nachprüfungsantrag spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der angegebenen Vergabekammer eingereicht werden. Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§168 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Vergabe und Beschaffungszentrum Dortmund

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer bei der Bezirksregierung Münster

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Vergabe und Beschaffungszentrum Dortmund

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vergabe und Beschaffungszentrum Dortmund

Registrierungsnummer: DE124643894

Postanschrift: Viktoriastraße 15

Stadt: Dortmund
Postleitzahl: 44135
Land, Gliederung (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Christina Kaczmarek
E-Mail: ckaczmarek@stadtdo.de
Telefon: 02315019734

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Bezirksregierung Münster
Registrierungsnummer: 05515-03004-07
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telefon: +49 2514111691
Fax: +49 2514112165

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Bezirksregierung Münster
Registrierungsnummer: DE164242157
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telefon: +49 2514111691
Fax: +49 2514112165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

44865df5-c054-442a-b8ac-2d08d4900eb8-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Beschreibung

:

Die Anlagegruppen 5 und 8 sind nicht mehr Teil dieses Verfahrens. Die Unterlagen wurden entsprechend überarbeitet und die Frist wird neu gestartet.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Die Anlagegruppen 5 und 8 wurden aus diesem Verfahren in ein parallel laufendes Verfahren verschoben. Hierdurch werden die Eignungskriterien wie nachfolgend angegeben angepasst. - Mind. 50.000 EUR netto Honorarumsatz für HLS Planungen der TGA AG 1-3, 7 gem. § 55 ff. HOAI im Mittel der letzten drei Jahre. - Eine Referenz über in den letzten fünf Kalenderjahren erbrachte Leistung der HLS-Planungsleistungen (TGA AG 1-3, 7). Die Referenz muss die folgenden Mindestkriterien erfüllen: o Die Leistungen des Referenzprojektes der TGA in der AG 1-3, 7 Lph. 1-8 müssen durch das Büro abgeschlossen sein.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 13/07/2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 36799333-cd54-47ab-8999-7cf8ba93fae8 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/07/2026 14:52:31 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 485325-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 133/2026

Datum der Veröffentlichung: 14/07/2026